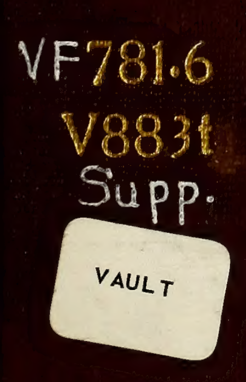
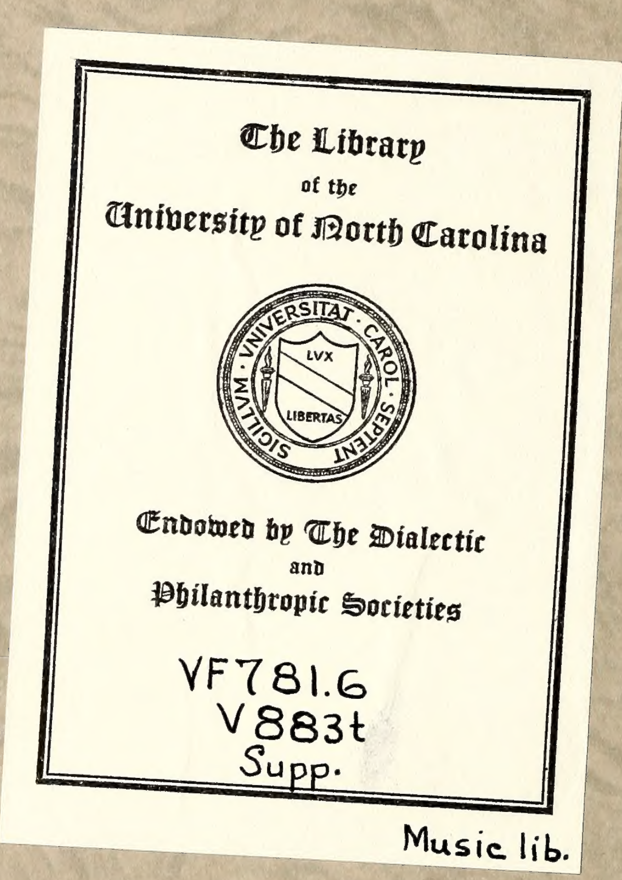
GRÜNDE DER KUHRPFÄLZISCHEN TONSCHULE IN BEISPIELEN

VOGLER







GRÜNDE

der

Kuhrpfälzischen Tonschule

in

Beyspielen

als

VORBEREITUNG

zur

Mannheimer Monatschrift,

und zu den

Herausgaben

des

öffentlichen Tonlehrers

ABT VOGLER.

No. 4210.

Schlüssel der Tonkunst.

fig: 1

Französischer Violin Schlüssel	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a
Gewöhnlicher Violin Schlüssel.	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f
Gewöhnlicher Discant Schlüs:					c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d
Hall Discant Schlüssel.								c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h
Alt Schlüssel.			c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g
Tenor Schlüssel.					c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e
Halb Bass Schlüssel.							c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a	h	c
Gewöhnlicher Bass Schlüssel.		C	D	E	F	G	A	H	c	d	e	f	g	a	h	c	d	e	f	g	a

fig: 2.

fig: 3.

fig: 4.

Noten		Pausen
	ganze	
	halbe	
	viertel	
	achtel	
	sechzehntel	
	zwei und dreisigtel	
	von zwei / von vier Schlägen	2 / 4

fig: 5. Täcte

grade

Ganzer Tact

Allabreve

Zwei Viertels $\frac{2}{4}$

Sechs Achtels $\frac{6}{8}$

Zwölf Achtels $\frac{12}{8}$

ungrade

Drei Viertels $\frac{3}{4}$

Drei Achtels $\frac{3}{8}$

Neun Achtels $\frac{9}{8}$

Zwölf harte Tonarten

f. 1.

C

G

D

A

E

H

F

B

Es

As

Des

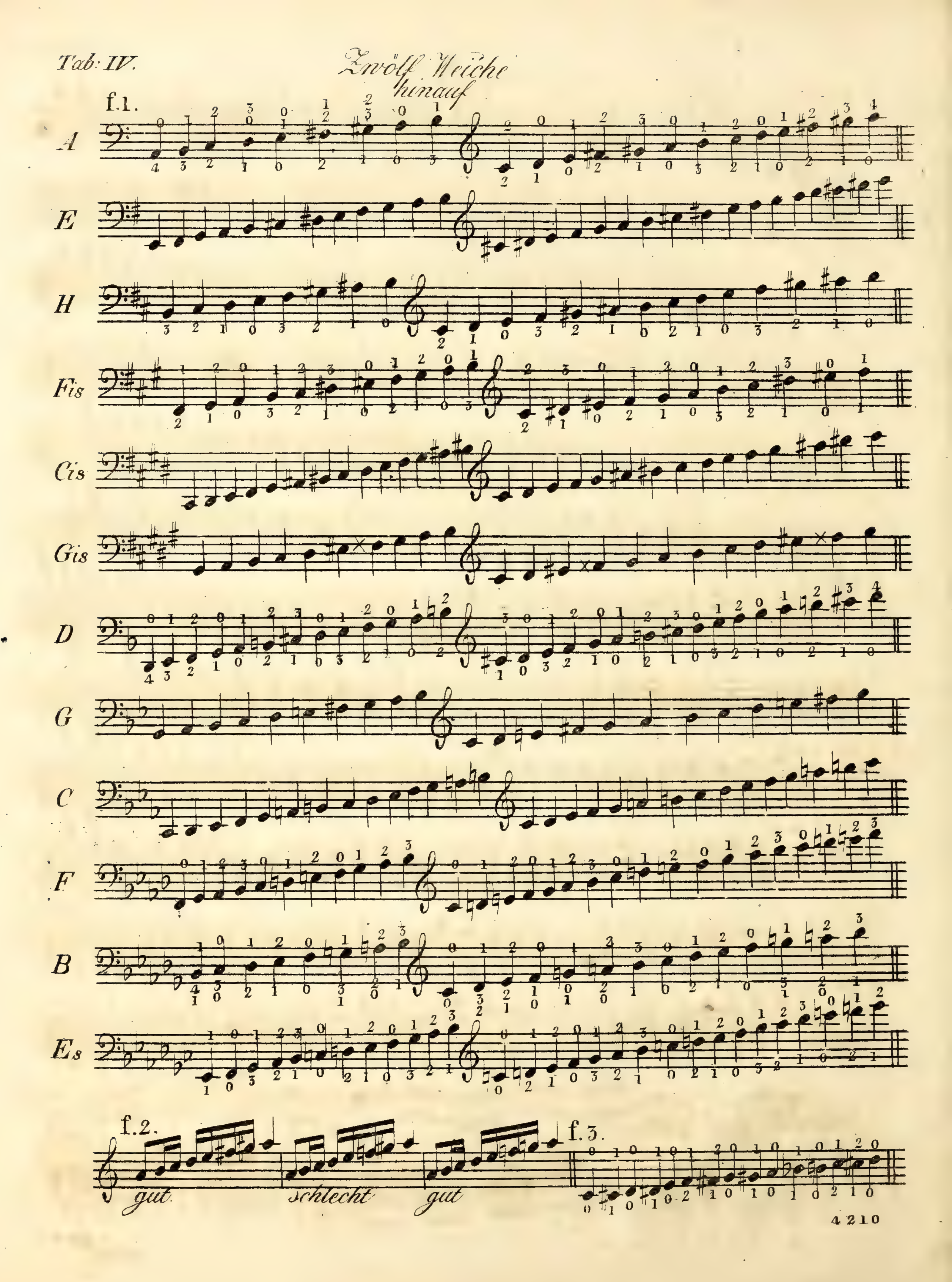
Ges

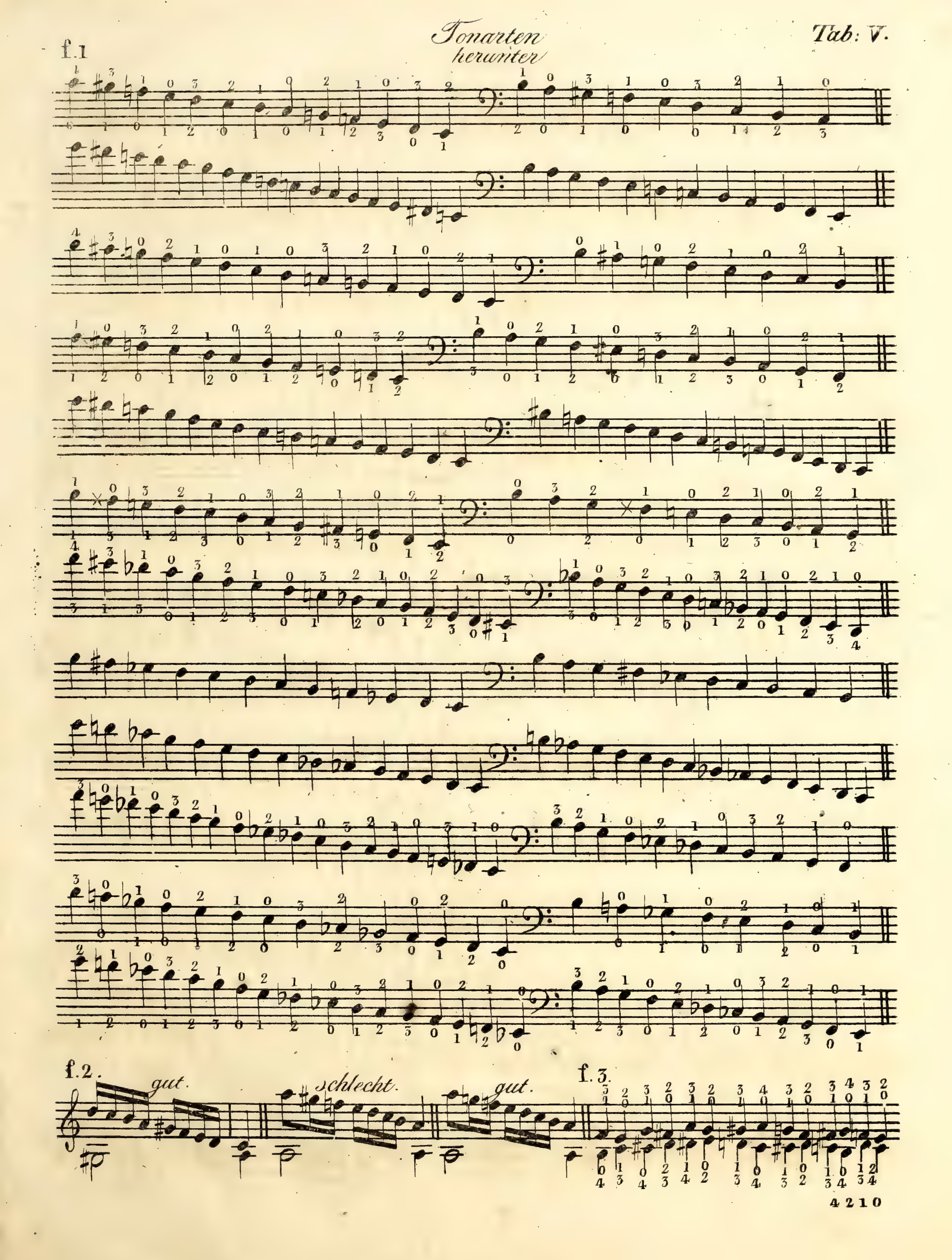
f. 2.

f. 3.

f. 4.

f. 5.

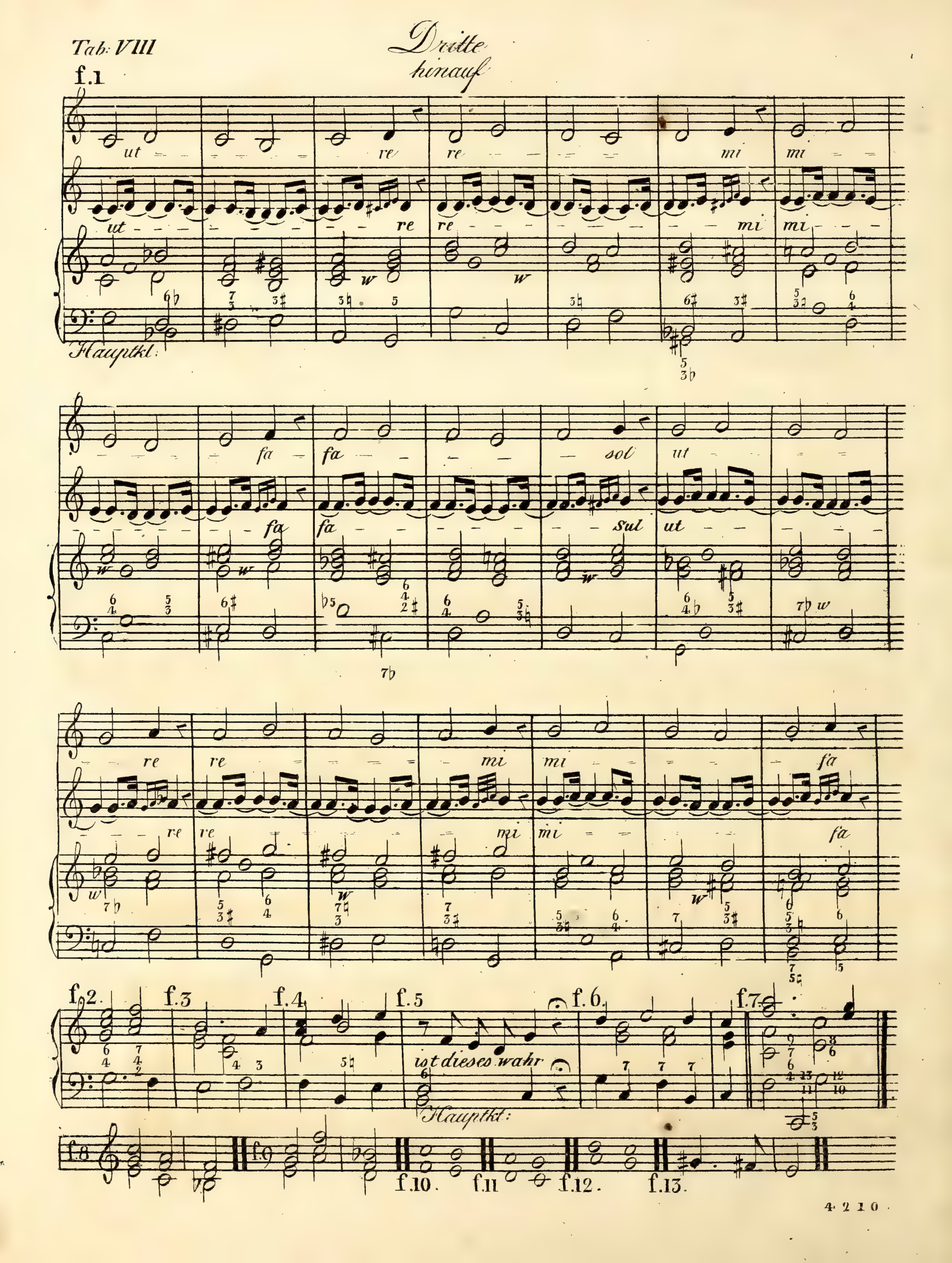

Tab: IV.
Zwölf Weiche
hinauf
f.1.
A
E
H
Fis
Cis
Gis
D
G
C
F
B
Es
f.2.
gut
schlecht
gut
f.3.
4210


Tonarten
herunter
Tab: V.
f.1
f.2.
gut.
schlecht.
gut.
f.3.
4210

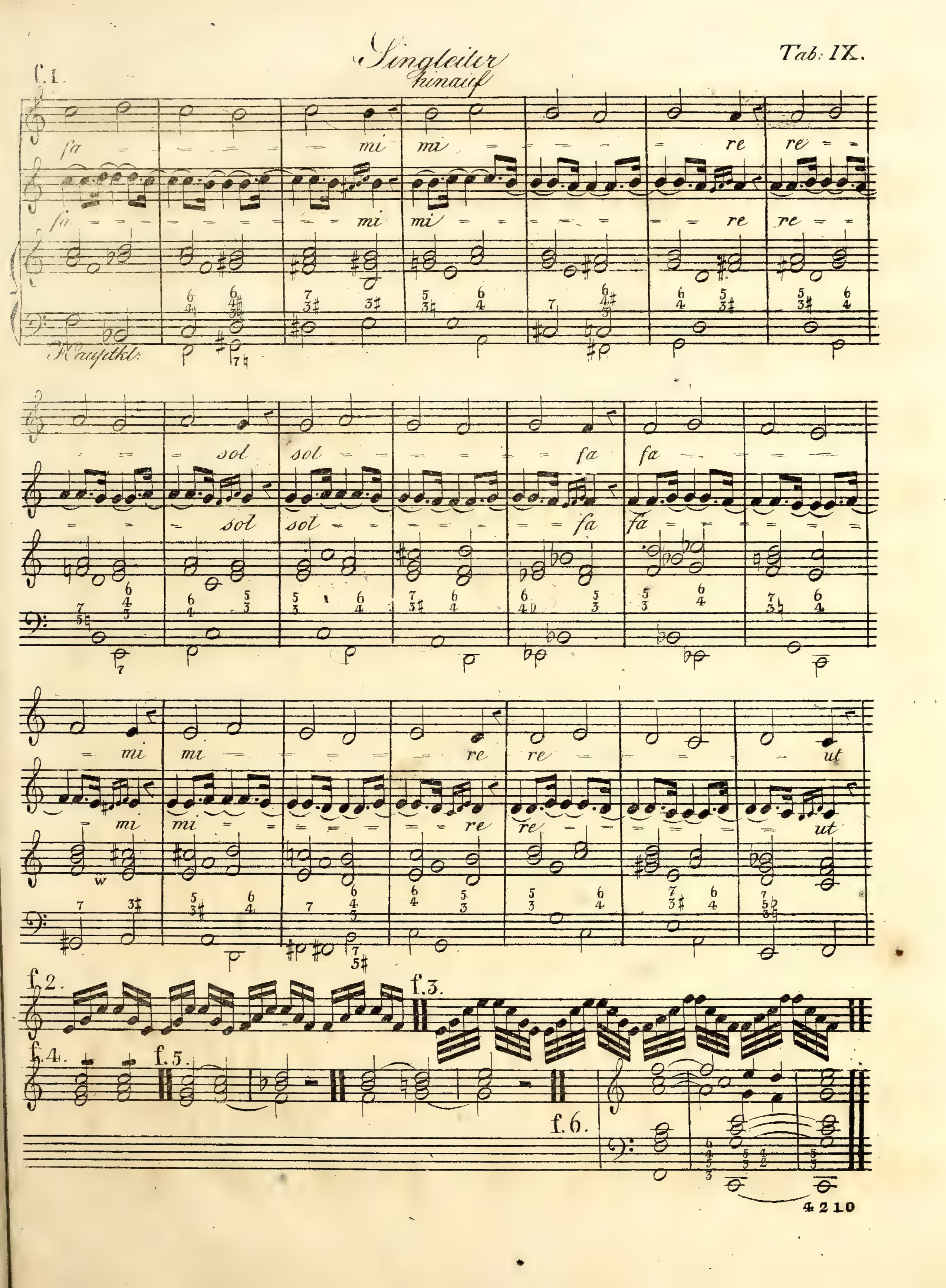


Tab: VI
Erste Singleiter
hinauf
f.1.
ut = re
re = mi
mi = fa
fa - sol
ut - re
re mi
mi = fa
Grund- und Hauptklänge
herunter
fa mi
mi = re
re = sol
sol = fa
fa - mi
mi = re
re - ut
f.2 Zwischenkl.
f.3. Vorschläge
f.5.
f.6.
f.7.
Geltende Töne
f.4. Nachschläge
f.8 Mordenten
f.9.
f.10.
f.11.
Schnelzer
f.12.
f.13. Triller
f.17.
f.18.
f.14.
f.19
f.15.
f.20. Bindungen
einfache doppelte dreifache
f.16.
f.21
f.22
4210


Zweite Singleiter
Tab: VII
f.1.
hinauf
ut - re
re - mi
mi - fa
fa sol
ut re
re mi
mi - fa
herunter
fa - mi
mi - re
re - ut -
sol - fa
fa - mi
mi - re
re - ut
f.2.
O lass mich hier zu dei = nen füsen
f.3.
ut re mi fa sol la
ut re mi fa
f.4.
f.5.
f.6.
f.7.
f.8
f.9.
Hauptkl:
f.10.
Hauptkl:
4210

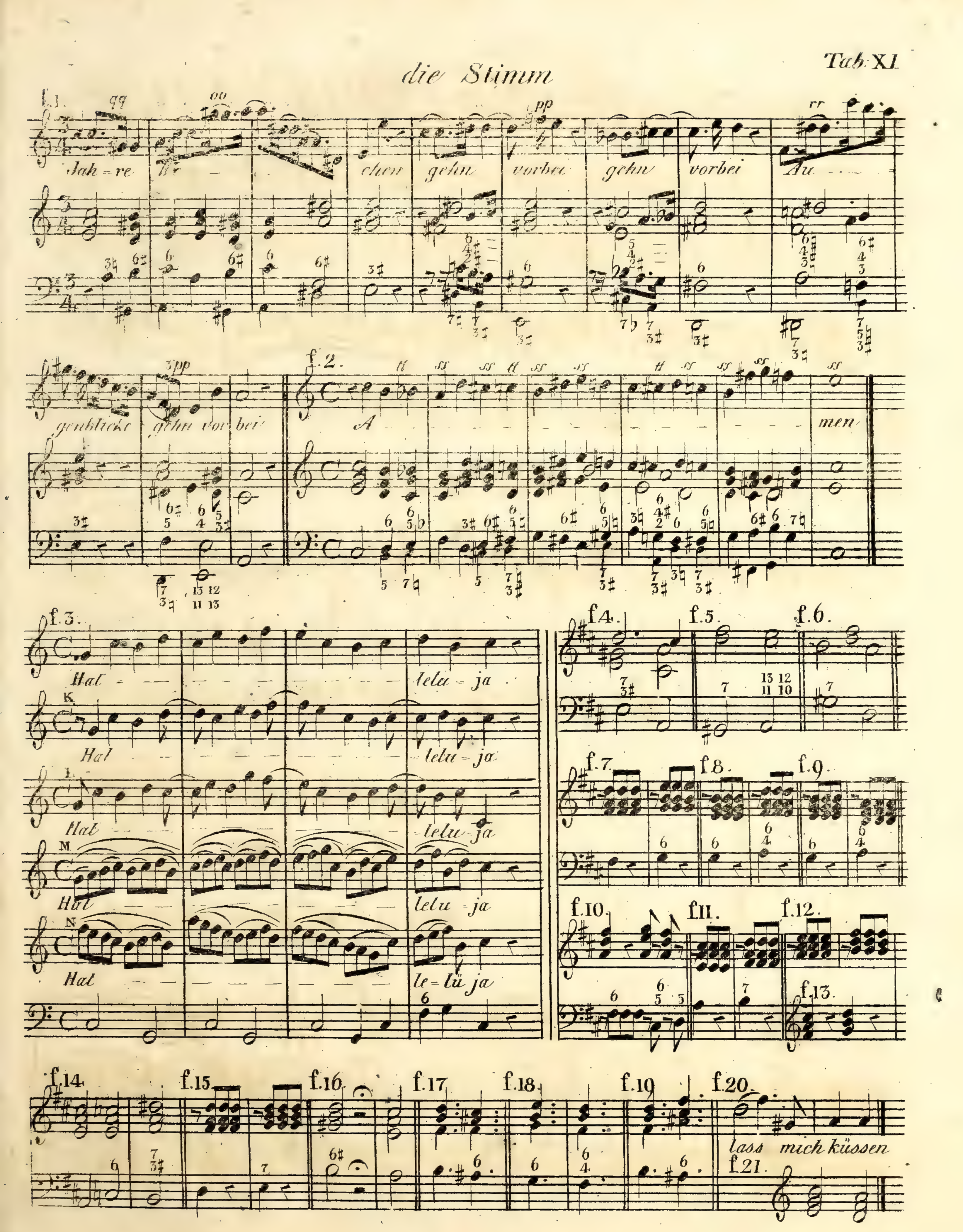


Tab: VIII
Dritte hinauf
f.1
ut re re mi mi
ut re re mi mi
Hauptkl:
fa fa sol ut
fa fa sul ut
re re mi mi fa
re re mi mi fa
f.2
f.3
f.4
f.5
ist dieses wahr
Hauptkt:
f.6
f.7
f.8
f.9
f.10
f.11
f.12
f.13

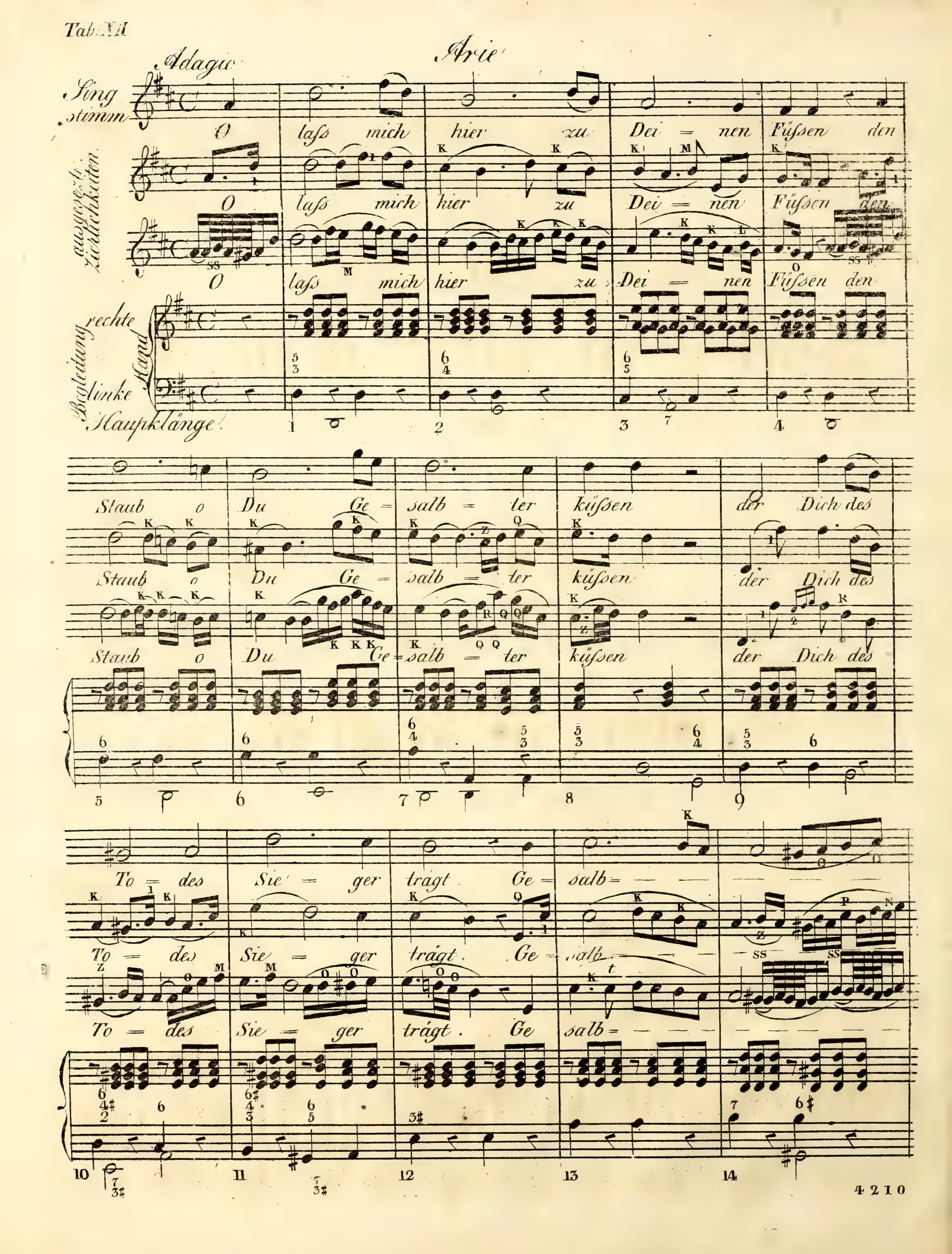


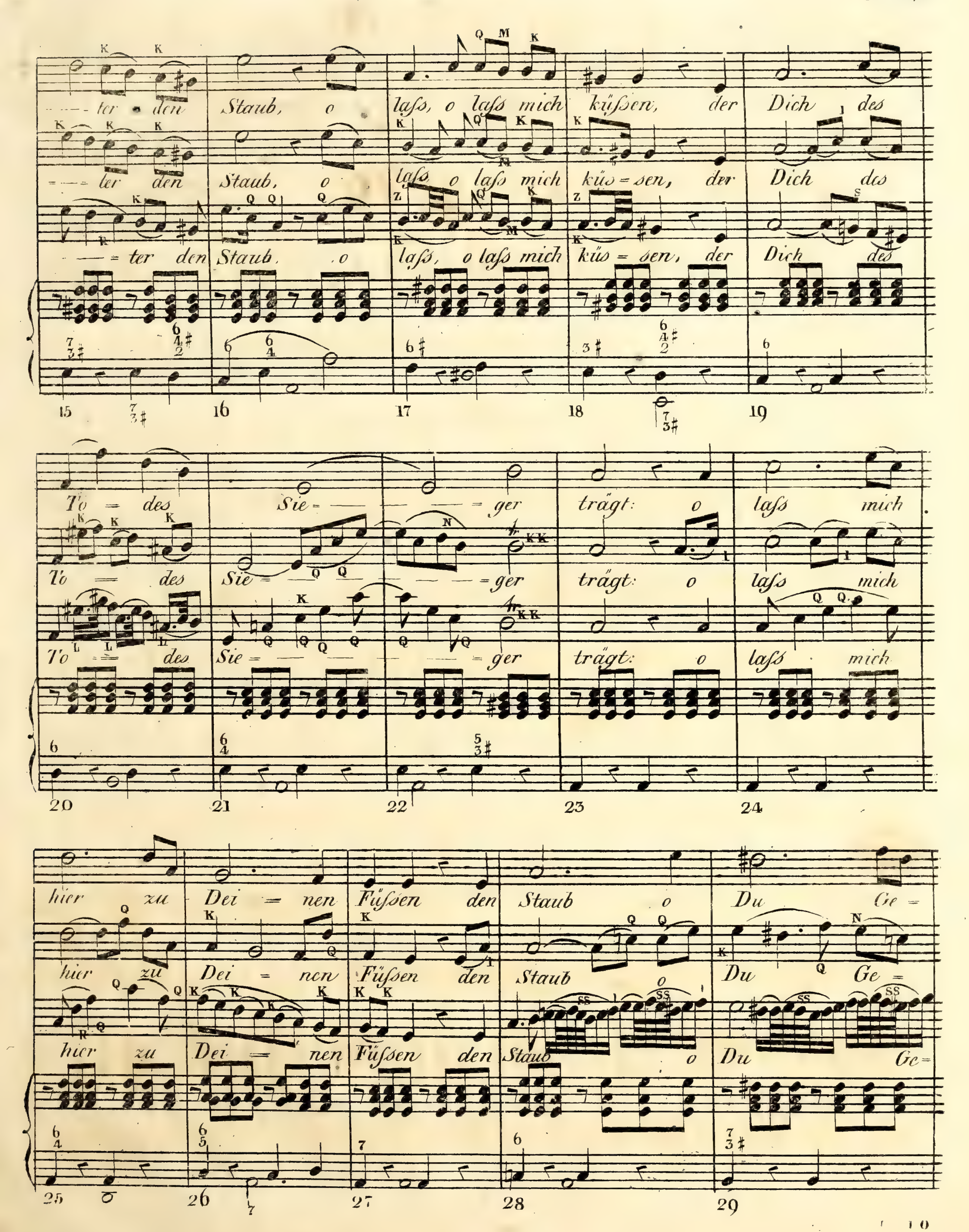
Singleiter
hinauf
Tab: IX.
f.1.
fa
mi
mi
re
re
Hauptkl:
sol
sol
fa
fa
mi
mi
re
re
ut
f.2.
f.3.
f.4.
f.5.
f.6.
4210


Übungen für
Hauptkl
f. 1
Jah - re Wo - chen Ta ge Stun - den Au - gen bli ke gehn vor bei
f. 2.
Jah - re wo - chen Ta - ge Stun - den Au - gen blicke
f. 3.
Jah - re Wo - chen Ta ge
f. 4
Jah - re Wochen Stunden gehn vorbei Wochen Tage Au - gen
bli - cke Jah - re gehn. au - gen blik - ke gehn vorbei

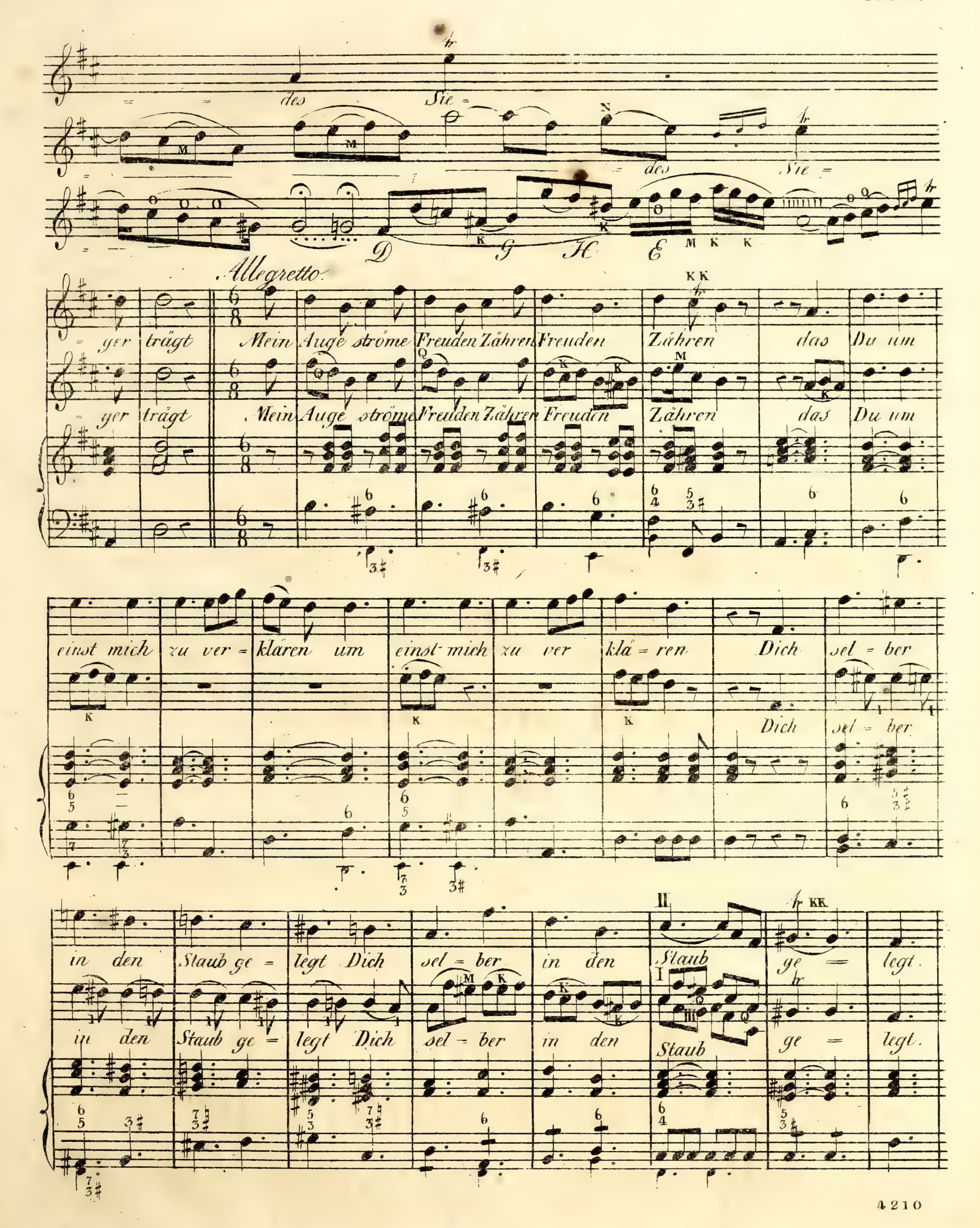


Tab: XI
die Stimm
f. 1.
Jah = re
chen
gehn
vorbei
gehn
vorbei
Au
genblicke
gehn vor bei
f. 2.
A
men
f. 3.
Hal
lelu = ja
K.
Hal
lelu = ja
L.
Hal
lelu ja
M
Hal
lelu ja
N
Hal
le = lu ja
f. 4.
f. 5.
f. 6.
f. 7.
f. 8.
f. 9.
f. 10.
f. 11.
f. 12.
f. 13.
f. 14.
f. 15.
f. 16.
f. 17.
f. 18.
f. 19
f. 20.
lass mich küssen
f. 21.
4210

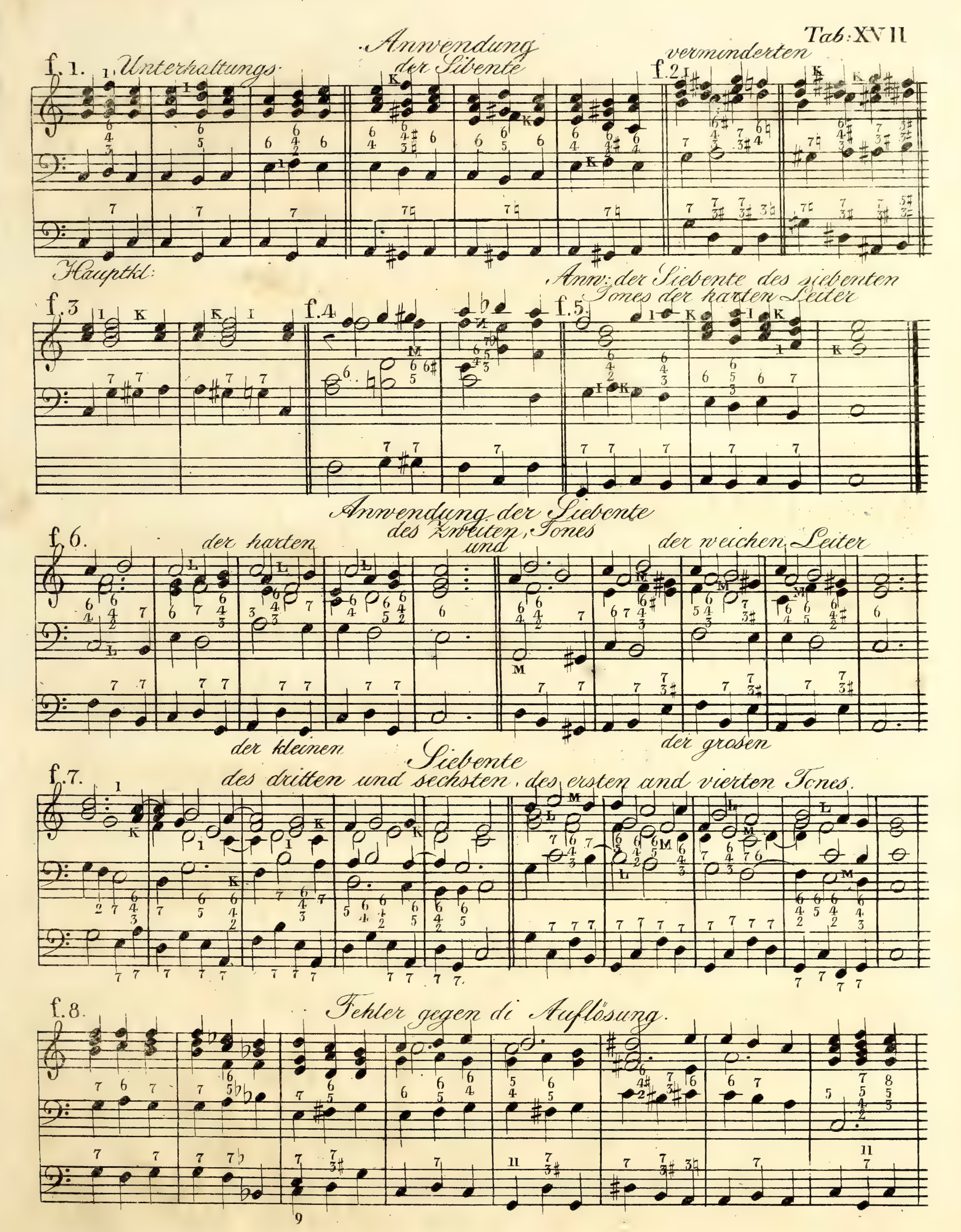

Tab. XII
Adagio
Arie
Sing stimme
ausgezeichnete Zierlichkeiten
Begleitung rechte Hand
linke Hand
Hauptklänge
O lass mich hier zu Dei = nen Füssen den Staub o Du Ge = salb = ter küssen der Dich des To = des Sie = ger trägt Ge = salb =
4210


ter den
Staub, o
lass, o lass mich
küssen, der
Dich des
ter den
Staub, o
lass o lass mich
küs = sen, der
Dich des
ter den
Staub. o
lass, o lass mich
küs = sen, der
Dich des
To = des
Sie = ger
trägt: o
lass mich
hier zu
Dei = nen
Füssen den
Staub o
Du Ge =
hier zu
Dei = nen
Füssen den
Staub o
Du Ge =


salb = ter küssen, der Dich des To = des Sie = ger trägt. Ge=
salb = ter küssen, der Dich des To = des Sie = ger trägt. Ge=
salb = ter küssen, der Dich des To = des Sie = ger trägt. Ge=
salb = ter küssen, der Dich des To = des Sie = ger trägt. Ge=
salb = ter den Staub, o lass mich
salb = ter den Staub, o lass mich
salb = ter den Staub, o lass mich
salb = ter den Staub, o lass mich
küssen, der Dich des To = des Sie = ger trägt, des To=
küssen der Dich des To = des Sie = ger trägt, des To=
küssen, der Dich des To = des Sie = ger trägt des To=
30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47


des Sie
des Sie
Allegretto.
ger trägt Mein Auge ströme Freuden Zähren Freuden Zähren das Du um
ger trägt Mein Auge ströme Freuden Zähren Freuden Zähren das Du um
einst mich zu ver = klären um einst mich zu ver klä = ren Dich sel = ber
Dich sel = ber
in den Staub ge = legt Dich sel = ber in den Staub ge = legt.
in den Staub ge = legt Dich sel = ber in den Staub ge = legt.


Tab. XVI
f.1.
die kl. 6.
die kl3.
die Gr.6
die kleine vierte
die Grose Fünfte
die Achte
Zwei Saiten im Einklang
Kurze Ausführung eines Satzes; der mit dem Einklange anfängt
f.2
Austheilung der Töne für hohe und niedrige Stimmen
f.3.
Gut
Schlecht
am Schlechtesten
f.4
Schöpfung der Tonleiter
f.5.
Praktisches Clavierstimmen
f.6.
Tonprüfung für das Clavierstimmen durch Harmonien
f.7.
f.8
f.9
f.10
f.11
Hauptkl:


f. 1. Unterhaltungs
Anwendung der Siebente
verminderten
f. 2.
Hauptkl:
f. 3
f. 4
f. 5.
Anw: der Siebente des siebenten Tones der harten Leiter
Anwendung der Siebente des zweiten Tones
f. 6.
der harten
und
der weichen Leiter
der kleinen
Siebente
der grosen
f. 7.
des dritten und sechsten, des ersten und vierten Tones.
f. 8.
Fehler gegen di Auflösung.


Tab: XVIII
Anwendung der Übelklänge
f.1.
f.2.
f.3
f.4.
f.5.
f.6.
f.7.
f.8.
f.9.
f.10.
f.11.
f.12.
f.13.
f.14.
f.15.
f.16.
f.17.
f.18.
f.19.
f.20
f.21
f.22
f.23
f.24
f.25
f.26.
4 210

Ursprung aller möglichen Harmonien — *Herleitung derselben vom einfachsten Grundsaze*

I II III IV V VI VII VIII IX

Hauptklänge die 3. im Grund. die 5

Überklänge vom Grund.

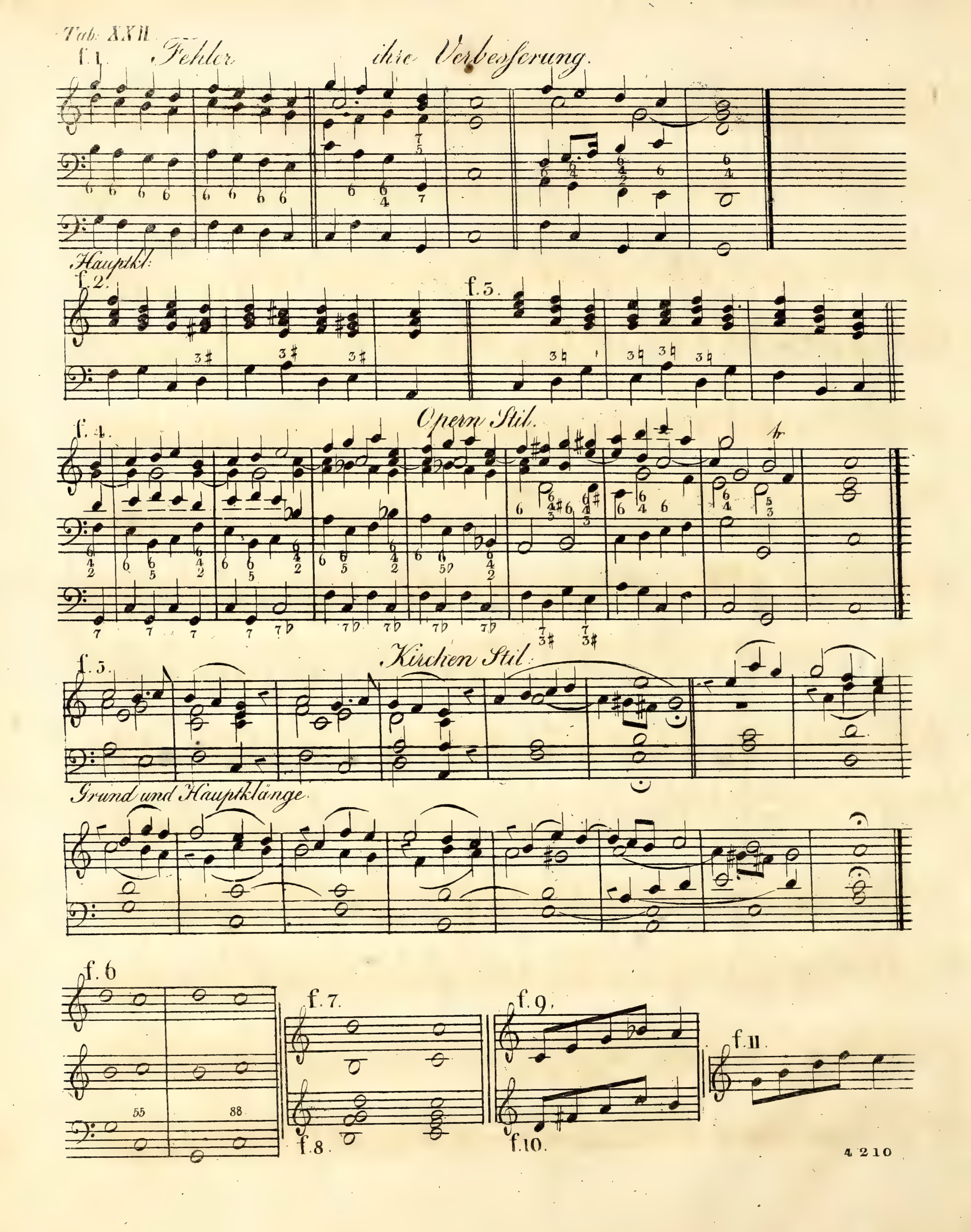
Umwendungen

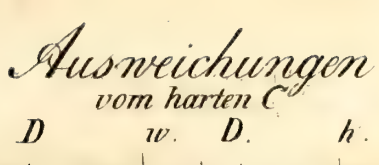
Hauptklänge die 3. im Grund. die 5. im Grund.

X XI XII XIII XIV XV XVI XVII XVIII


Tab: XI
Grose 5
kleine 4
kl. 5
Gr. 4
überm 5
verm 4
Gr 3
kl. 6
kl. 3
Gr. 6
verm 3
überm 6
kl. 7
Gr. 2
Gr 7
kl. 2
verm 7
überm 2
f.8.
Einklang. Achte. Gr. kl. Gr. kl. Gr. kl.
f.1
f.2
f.3.
f.4.
Fehlerhafte Lage der Noten
Verbesserung
f.5
f.6.
Hauptkl.
Sönderung der uneigentlichen Tönen von den Übelklangen
f.7.
4 210


Fehler gegen die Auflösung
f.1
Hauptkl
f.2
f.3
f.4
Zehn Schlussfälle
V I IV I I V
VII I IV V
VII I IV V II V
f.6.
Schlussfallmässige Versezung
der harten
f.7.
der weichen Leiter


Tab. XXII
f.1. Fehler
ihre Verbesserung.
Hauptkl:
f.2.
f.3.
f.4.
Opern Stil.
f.5.
Kirchen Stil.
Grund und Hauptklänge.
f.6
f.7.
f.8.
f.9.
f.10.
f.11
4 210



ins harte Des. ins weiche Gis. h. D w. D. h. Es. w. Es. h. E.

1 2 3 4 5 6 7

w. E h. F. w. F. h. Fis. w. Fis h. G. w. G.

8 9 10 11 12 13 14

h. As. w. As. h. A. w. A. h. B. w. B.

15 16 17 18 19 20

h. H. w. H.

21 22

vom weiche C.

ins harte Des. ins weiche Gis

23 24

h. D. w. D h. Es. w. Es h. E. w. E.

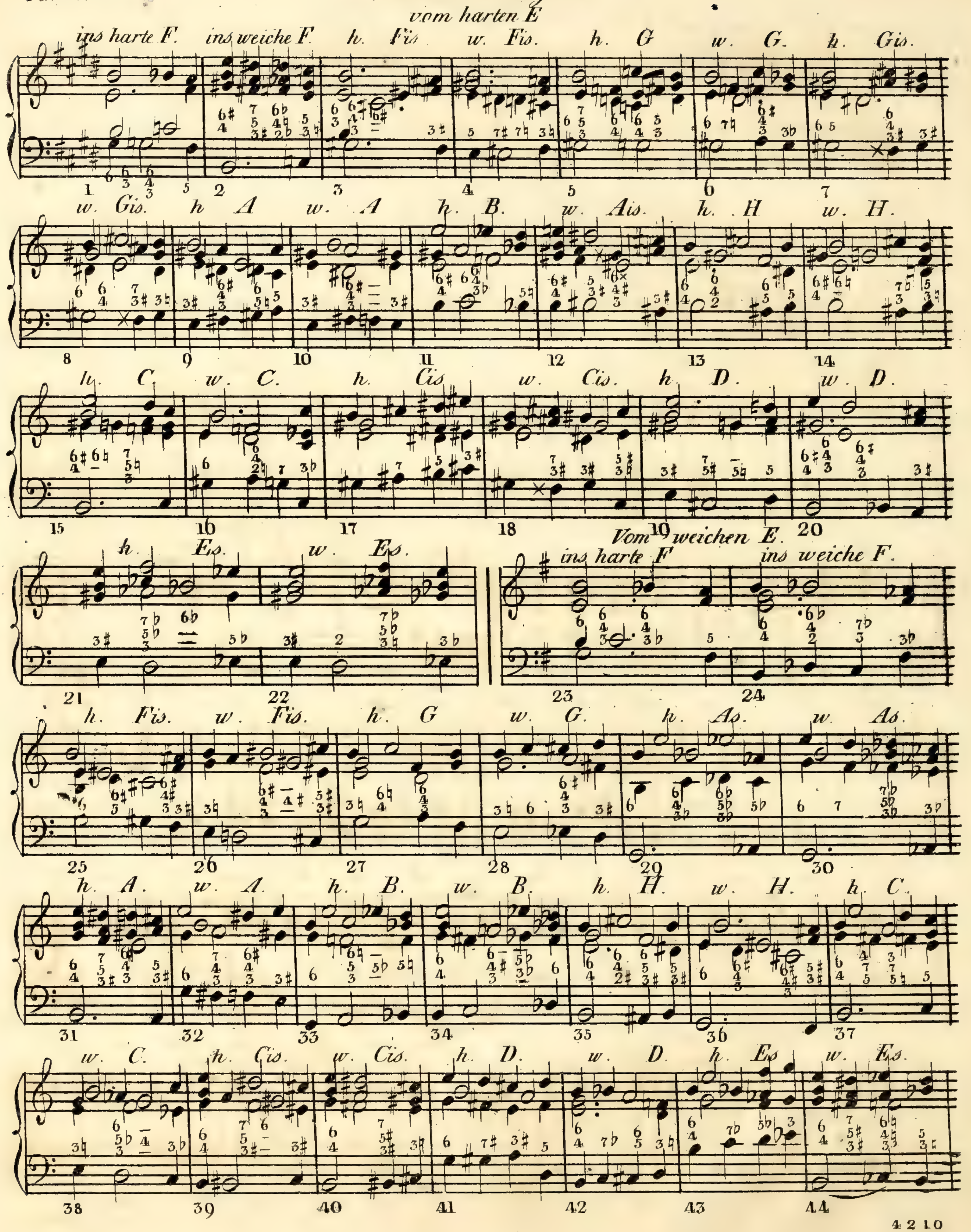
25 26 27 28 29 30

h. F. w. F. h. Ges. w. Fis h. G w. G. h. As.

31 32 33 34 35 36 37

w. As. h. A. w. A. h. B. w. B h. H w. H.

38 39 40 41 42 43 44


Tab: XXIV.
Ausweichungen
vom harten E
ins harte F. ins weiche F. h. Fis w. Fis. h. G w. G. h. Gis.
w. Gis. h A w. A h. B. w. Ais. h. H w. H.
h. C. w. C. h. Cis w. Cis. h. D. w. D.
h. Es. w. Es.
Vom weichen E.
ins harte F ins weiche F.
h. Fis. w. Fis. h. G w. G. h. As. w. As.
h. A. w. A. h. B. w. B. h. H. w. H. h. C.
w. C. h. Cis. w. Cis. h. D. w. D. h. Es w. Es.

Ausweichungen

vom harten Gis oder As

ins harte A. ins weiche A. h. B. w. B. h. H. w. H. h. C.

w. C. h. Des. w. Cis. h. D. w. D. h. Es. w. Es.

h. E. w. E. h. F. w. F. h. Ges. w. Fis.

h. G. w. G.

Vom weichen Gis oder As

ins harte A. ins weiche A.

h. B. w. B. h. H. w. H. h. C. w. C.

h. Cis. w. Cis. h. D. w. D. h. Es. w. Es. h. E.

w. E. h. F. w. F. h. Fis. w. Fis. h. G. w. G.



Tab. XXVI
Widrige Bewegung
f. 1.
in der harten
in der weichen Tonart
f. 2.
f. 3.
f. 4.
Vom h. C. ins w.
vom w. C. ins h.
vom h. E. ins w.
vom w. E. ins h.
vom h. Gis ins w.
vom w. Gis ins h.
f. 5.

Die vier entscheidende schlußfallmäsige Töne

Der fünfte von beiden Tonarten

Der siebente, vierte, in der weich Leit. zweite,



Der Lage zu gefallen steht
der Siebente der harten
der Zweite der harten
der Zweite der weichen
} Leiter
bisweilen auch der fünfte Schlußfallmäsige in der Mitte.

Zirkelmäsige Fortschreitungen, von einem willkührlichen Tone in alle andere Fünftenweis vorwärts.

f. 1

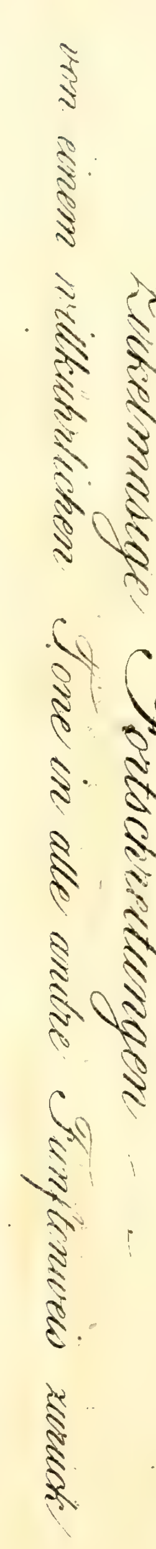
harten Tonarten

C G D E H Fis Cis As Es B F

f. 2.

weiche Tonarten

C G D A E H Fis Cis As Es B F



f. 1.

C F B Es As Des Fis H E A D G

harten Tonarten

f. 2.

C F B Es As Gis Fis H E A D G

weiche Tonarten

Zirkelmäsige Fortschreitungen
mit der im Grunde liegenden von einer willkührlichen
vermischten Tonleiter Tonart in alle andere harte und weiche.

Tab: XXX.

f. 1.

f. 2.

